

Prater-Vorplatz: Facelifting

Kaum ein Jahr alt, wird der Prater-Vorplatz schon einem „Facelifting“ unterzogen. Bis zum Saisonstart am 15. März soll das Entree mit Musik beschallt werden. Die Blindfenster der neobarock anmutenden Gebäude will man mit Videoinstallationen beleben, auch neue Kulissen sind geplant – das Grand Autodrom soll verdeckt werden.